22.01.2012 16:27 Uhr, Haßberge

**BÜRGERVERSAMMLUNG OHNE LANDRATSAMT**

Auf reges Medien- und Bürgerinteresse stieß die von den Bürgern geforderte Bürgerversammlung zum Thema „Loacker Recycling“ am vergangenen Freitag. Überraschend sachlich und ruhig ging es zu, obwohl rund 150 Bürger aus der gesamten Umgebung und auch der Regionalsender TV Touring aus Schweinfurt zur Versammlung gekommen waren und unzählige Fragen – wie Bedenken hatten.



Auf reges Medien- und Bürgerinteresse stieß die von den Bürgern geforderte Bürgerversammlung zum Thema „Loacker Recycling“ am vergangenen Freitag. Überraschend sachlich und ruhig ging es zu, obwohl rund 150 Bürger aus der gesamten Umgebung und auch der Regionalsender TV Touring aus Schweinfurt zur Versammlung gekommen waren und unzählige Fragen – wie Bedenken hatten. Anwesend waren nicht nur besorgte Bürger aus Westheim, Horhausen, Theres, Wülflingen sondern auch die Kreisvorsitzende der Grünen Rita Stäblein und Rechtsanwalt Steffen Vogel, Vorsitzender des CSU-Kreisverbandes Hassberge. Letztere betonten, wie wichtig die Arbeit der Bürgerinitiative und des Sprechers Peter Werner sei, und lobten die Beteiligung der Bürger und ihre bisherigen Ergebnisse.

Viele Fragen und Ungereimtheiten stehen nach wie vor im Raum, wenn es um die Firma Loacker Recycling geht. Fragen, die man gerne den Fachbehörden gestellt hätte. Doch trotz Einladung der Bürgerinitiative und des Bürgermeisters war kein Vertreter des Landratsamtes gekommen.

Kopfschütteln riefen die Recherchen von Karl Hellwig hervor, die ergaben, dass es sich bei der Wonfurter Anlage um den einzigen Standort in Europa handle und keine Vergleichsmöglichkeiten mit anderen Firmen oder ähnlichen Anlagen bestehen. Da aber immer mehr Elektronikschrott anfalle, sei dies erst der Anfang solcher Anlagen. Man stoße bei der Suche nach Grenzwerten für die Schadstoffe dieser Art auf völligstes Neuland – und auf Lücken in der Gesetzgebung. Scheinbar habe hier die Firma Loacker die undefinierte Gesetzeslage in Deutschland genutzt, um ungestört arbeiten zu können. Viele Bürger befürchten, dass die Messstellen zwar eingerichtet seien, aber der Betrieb nicht auf

**MEHR ZUM THEMA**

**Hassbergkreis** Staatsanwalt prüft Verstöße bei Loacker » mehr

**Hassbergkreis** Giftwerte im Blick: Messstellen überwachen Loacker-Staub » mehr

**Hassbergkreis** Wonfurts Bürgermeister gegen „ehrabschneidende Attacken“ » mehr

**Hassbergkreis** Wonfurter protestieren weiter gegen Loacker » mehr

**Hassbergkreis** Standpunkt: Keine Antwort auf drängendste Frage » mehr

**Hassbergkreis** Leserforum: Gesundheit hat oberste Priorität » mehr

**Hassbergkreis** „Einiges verlief nicht positiv“ » mehr

**Hassbergkreis** Bürgerinitiative: Es gibt keine Entwarnung » mehr

Volllast laufe. So werde im Moment kein Elektronikschrott angeliefert, es werden lediglich Kabel geschrettert. Hier befürchtet Simone Wagenhäuser, „dass nur abgewartet werde, bis die Messstellen abgebaut sind, und dann der Betrieb wieder voll anlaufe.“ Im Landratsamt stattdessen gehe man von Normalbetrieb aus, äußerte sich Karl Hellwig hierzu.

Auf völliges Unverständnis stieß die Tatsache, dass die Messungen der Schadstoffe nicht in der Anlage selbst vorgenommen würden, sondern lediglich an den Messstellen außerhalb auf dem Nachbargelände. „Jede private Heizung muss in der Anlage gemessen werden,“ so Klaus Ulmann, „und so etwas wäre in der Großindustrie in Schweinfurt nicht möglich“, äußerte er sich verärgert.

Laut Andrea Werner bedarf es mindestens einer Laufzeit der Messstationen von einem Jahr, um aussagekräftige Werte zu messen. Hier räumte Bürgermeister Zehendner ein, „dass diesbezüglich Fehler gemacht worden sind“, und bestand auf einen ganzjährigen Einsatz der neu aufgestellten Messstellen rund um die Firma.

„Unglaublich, was hier abgeht,“ äußerte sich Bernhard Walter aus Wülflingen, „die Firma ist nachts beleuchtet wie die Akropolis“ und außerdem sei der Lärm der Lüftungsanlagen deutlich zu hören. Ob dies denn auch geprüft werde, fragte er.

Die auf 500 Mitglieder angewachsene Bürgerinitiative, startete im Anschluss eine Unterschriftenaktion, die das Landratsamt zu einer Bürgerversammlung auffordern soll, um den Bürgern Rede und Antwort zu stehen.

## ONLINE-TIPP

Mehr Informationen finden Sie im Internet www.bote-vom-hassgau.de

Quelle: mainpost.de
Autor: lv

**Hassbergkreis** Enttäuscht über Landrat–Statement » mehr

**Hassbergkreis** Gemeinderat fordert sofortige Loacker-Stilllegung » mehr

**Hassbergkreis** Neue Hinweise auf Gift im Staub » mehr

**Hassbergkreis** Verschärfte Rufe nach rascher Lösung » mehr

**Hassbergkreis** Loacker und kein Ende » mehr

**Hassbergkreis** „Kein zweiter Fall Roßstadt!“ » mehr

**Hassbergkreis** Kontrolle ist immer möglich » mehr

**Hassbergkreis** Loacker hofft auf Konsens » mehr

**Hassbergkreis** Keine Geschenke von Loacker » mehr

**Hassbergkreis** Gemeinderäte klagen über fehlende Infos » mehr

**Hassbergkreis** Landratsamt macht Genehmigung vom Gesamtkonzept abhängig » mehr

**Hassbergkreis** Bauliche Veränderungen geplant » mehr

**Hassbergkreis** Bürgerinitiative gegen die Recyclingfirma Loacker » mehr

**Hassbergkreis** Erneut Brand bei Firma Loacker » mehr

**Hassbergkreis** Staatsanwaltschaft nimmt Vorermittlungen auf » mehr

**Hassbergkreis** Schon wieder ging Staub nieder » mehr

**Hassbergkreis** Für Loacker ist Giftstaub ein Einzelereignis » mehr

**Hassbergkreis** Standpunkt: Sorgen der Anwohner auf die lange Bank geschoben » mehr

**Hassbergkreis** Angst vor Giftstaub aus Elektroschrott » mehr

Artikel: **http://www.mainpost.de/regional/hassberge/Buergerversammlung-ohne-Landratsamt;art1726,6571558**

Wiederverwertung nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung

**Hassbergkreis** Wirbel um den giftigen Staub » mehr

**Hassbergkreis** Loacker plant langfristig am Standort Wonfurt » mehr

**Hassbergkreis** Wonfurter Betrieb will nachträgliche Genehmigung » mehr

**Hassbergkreis** Sind die Stoffe gefährlich? » mehr

**Hassbergkreis** Wonfurter Betrieb will nachträgliche Genehmigung » mehr

**Hassbergkreis** Recycling gewinnt an Bedeutung » mehr

**Hassbergkreis** Neuer Besitzer, große Investitionen » mehr